

# Air Mail Report

Österreichischer Luftfahrtverband  
Austrian Aviation Association

Der aktuelle ÖLFV-REPORT | Juni 2018

## LUFTFAHRT UND ÖSTERREICHS TOURISMUS 2017

### Ein Ranking: Die Luftfahrt-Tourismus-Champions 2017. Was bringt die Luftfahrt dem österreichischen Tourismus?

- Die Fluglinien und österreichischen Flughäfen generierten im Vorjahr 6,6 Millionen Österreich-Touristen
- 22,4 Prozent der Auslandstouristen kamen 2017 mit dem Flugzeug in Österreich an
- Touristische Fluggäste haben 2017 in Österreich insgesamt 16,8 Millionen Nächtigungen in einem Wert von 3,9 Milliarden Euro getätigt
- Der Flugtourismus 2017 steuerte 21,6 Prozent zur touristischen Wertschöpfung Österreichs durch ausländische Gäste bei
- Alleine am Flughafen Wien sind im Vorjahr 5,4 Millionen Touristen gelandet
- Ein Drittel der Incoming-Fluggäste kamen mit Austrian Airlines nach Österreich



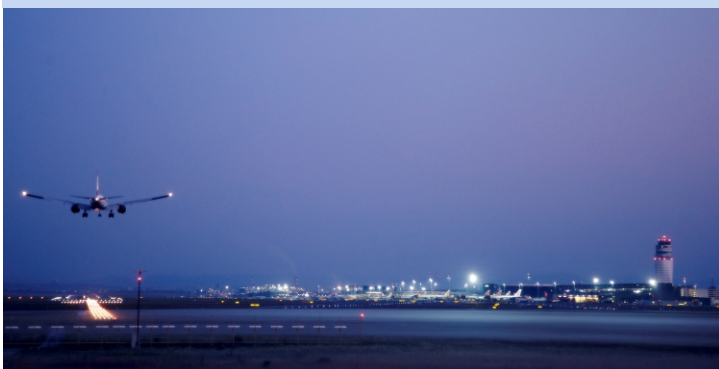
Der vorliegende Report des Österreichischen Luftfahrtverbandes legt die Bedeutung des Luftverkehrs für den österreichischen Tourismus dar. Ermittelt wurden die getätigten Transporte der Fluglinien mit Incoming-Touristen, die Abfertigung der Tourismusströme auf den Flughäfen Österreichs, deren Relevanz für die Ausländerbeherbergung in Ankünften, Aufenthaltsdauer (in Tagen) und die Wertschöpfung für die österreichische Tourismuswirtschaft 2017.

Echte, dem Incoming zurechenbare Touristen – nach Herausrechnung der abfliegenden Passagiere, der Transferpassagiere und der im Heimatland Österreich ansässigen Fluggäste – wurden pro Fluglinie und Flughafen errechnet. Österreicher, die ab angrenzenden Fremdflyghäfen (München, Zürich, Bratislava, Ljubljana) abflogen/ankamen sind in den Berechnungen nicht inkludiert – man findet sie nur in den Fremdenverkehrsstatistiken, nicht jedoch im Zahlenmaterial der österreichischen Flughäfen oder der in Österreich gelandeten Fluglinien und Fluggästen.

Es wurden ein Ranking der Tourismus-fördernden Fluglinien, der österreichischen Flughäfen für den Tourismusstandort 2017 sowie die Berechnung der Nächtigungen und Wertschöpfung für den österreichischen Tourismus evaluiert.

# Key Facts des aktuellen Luftfahrt & Tourismus Reports

- ➔ **6,6 Millionen Incoming-Touristen sind über die österreichischen Flughäfen nach Österreich eingereist, um hier 2017 Urlaub zu machen.**
- ➔ **22,4 Prozent aller ausländischen Gäste reisten mit dem Flugzeug nach Österreich.**
- ➔ **Diese Incoming-Fluggäste haben 16,8 Millionen Nächtigungen und Tourismuseinnahmen von 3,9 Milliarden Euro gebracht.**
- ➔ **Das Airport Ranking führt naturgemäß wieder der Flughafen Wien an. Der „Airport-Tourismus-Champion 2017“ generierte 5,4 Millionen ankommende Flugtouristen, 12,3 Millionen Nächtigungen für die Region Wien, Niederösterreich und Burgenland und eine Wertschöpfung von 3,2 Milliarden Euro.**
- ➔ **Im Airport-Ranking folgen der Flughafen Salzburg mit rund 545.000 und der Flughafen Innsbruck mit rund 385.000 reinen touristischen Flugpassagieren.**
- ➔ **Im Airline-Ranking war im Bezug auf die Anzahl der nach Österreich beförderten echten Incoming-Touristen eindeutig Austrian Airlines der „Airline-Tourismus-Champion 2017“. Die OS-Flüge brachten 2,1 Millionen echte Touristen nach Österreich, die 5,0 Millionen Nächtigungen und eine touristische Wertschöpfung von 1,2 Milliarden Euro generierten.**
- ➔ **Im Airline-Ranking folgen die Fluglinien Eurowings, easyJet und Lufthansa.**
- ➔ **Gereiht sind sodann die Fluglinien British Airways (6) sowie SWISS, KLM und Aeroflot (8-10).**
- ➔ **Über 55 Prozent der ausländischen Gäste, die 2017 auf dem Luftweg nach Österreich reisten, wurden mit Fluglinien der Lufthansa-Gruppe (Lufthansa, Austrian, Swiss, Eurowings/ Germanwings), befördert.**
- ➔ **Alleine die Langstreckendienste der Austrian Airlines bringen täglich rund 360 Übersee-Touristen nach Österreich. Dies entspricht einer täglichen Wertschöpfung von mehr als 200.000 Euro.**
- ➔ **Die Fluglinien brachten im Jahr 2017 für die gesamte Ostregion (Wien, Niederösterreich, Burgenland) 5,3 Millionen ausländische Touristen, die 12,2 Millionen Nächtigungen tätigten; dies ist mit 3,1 Milliarden Euro zu bewerten.**
- ➔ **Die Gesamteinnahmen durch ausländische Gäste betragen in Österreich 2017 über 18 Milliarden Euro. Der Anteil durch touristische Fluggäste beträgt 3,9 Milliarden Euro – der Incoming-Flugtourismus steuert damit 21,6 Prozent für das Österreich-Incoming bei.**
- ➔ **Die Fluglinien brachten in die Bundesländer-Flughäfen Salzburg, Innsbruck, Graz, Linz und Klagenfurt insgesamt 1,3 Millionen touristische Fluggäste für den Österreich-Tourismus. Diese Gäste generierten 4,5 Millionen Nächtigungen im Wert von 772 Millionen Euro.**
- ➔ **Das Air Traffic Management der Austro Control sicherte im Vorjahr 1.236.000 Flugbewegungen über Österreich mit 281.043 Starts und Landungen auf Österreichs Verkehrsflughäfen.**



# 1. Überblick

2017 fanden in Österreichs Tourismus mehr als 29 Millionen Ankünfte mit über 106 Millionen Nächtigungen durch ausländische Gäste statt.

Die Aufenthaltsdauer der ausländischen Österreich-Touristen betrug 2017 durchschnittlich 3,6 Tage.

Die Ausgaben ausländischer Besucher (übernachtende Touristen ohne Tagestouristen) betragen im Jahre 2017 gesamt rund 18 Milliarden Euro; pro Tag und Kopf ergibt dies 170,46 Euro.

In Wien betrug die Aufenthaltsdauer ausländischer Gäste durchschnittlich 2,3 Tage; die Tagesausgaben der Besucher in Wien lagen 2017 bei 256,00 Euro.

Wir verwenden für unseren Report die publizierten Zahlen 2017 der Statistik Austria, der Österreichischen Nationalbank, der Wirtschaftskammer Österreich, der Österreich Werbung, des WienTourismus und der Publikationen der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Verkehrsflughäfen, der österreichischen Flughafen-Betriebsgesellschaften und der Fluglinien.

## 2. Touristische Incoming-Kennzahlen Österreich 2017

<b>Ankünfte gesamt in Österreich 2017</b>	<b>43,08 Millionen</b>
<b>Ausländer-Ankünfte in Österreich 2017</b>	<b>29,46 Millionen</b>
<b>Nächtigungen in Österreich 2017</b>	<b>144,5 Millionen</b>
<b>Ausländer-Nächtigungen Österreich 2017</b>	<b>106,0 Millionen</b>
<b>Touristische Aufenthaltsdauer 2017 in Österreich</b>	<b>3,4 Tage</b>
<b>Aufenthaltsdauer ausländischer Gäste in Österreich</b>	<b>3,6 Tage</b>
<b>Umsätze im ausländischen Reiseverkehr ÖNB 2017</b>	<b>18,059 Milliarden Euro</b>
<b>Tagesausgaben der Ausländer in Österreich</b>	<b>170,46 Euro (pro Tag und Kopf)</b>
<b>Tagesausgaben aller Besucher in Wien</b>	<b>256,00 Euro (pro Tag und Kopf)</b>
<b>Tagesausgaben der Kongreßteilnehmer in Wien</b>	<b>538,00 Euro (pro Tag und Kopf)</b>
<b>Touristische Daten Wien 2017</b>	
<b>Ausländer-Ankünfte 2017 in Wien</b>	<b>5.549.059</b>
<b>Ausländer-Nächtigungen 2017 in Wien</b>	<b>12.681.907</b>
<b>Aufenthaltsdauer ausländischer Gäste 2017 in Wien</b>	<b>2,29 Tage</b>
<b>Ausländer-Ankünfte und Nächtigungen &amp; durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2017 in Wien</b>	
<b>aus Europa (ohne Österreich)</b>	<b>3.868.485      8.996.114      2,33 pro Ankunft</b>
<b>aus Nordamerika</b>	<b>435.566      1.033.962      2,37 pro Ankunft</b>
<b>aus Asien</b>	<b>938.397      1.913.697      2,04 pro Ankunft</b>

**Tab.1:** Touristische Incoming-Kennzahlen Österreich und Wien 2017  
(Quellen: Statistik Austria, ÖW SU/Tourismusforschung, WKO Tourismus & Freizeitwirtschaft in Zahlen, Wien Tourismus / MA 23-Dezernat Statistik)



### 3. Gesamt-Zahlen des Luftverkehrs in Österreich 2017

Die österreichischen Verkehrsflughäfen fertigten im Jahr 2017 insgesamt knapp 29 Millionen Fluggäste ab. Folgende Tabelle zeigt die Passagierzahlen 2017 der einzelnen österreichischen Verkehrsflughäfen.

Gesamt-Passagiere 2017	(ankommend und abfliegend)	
Wien International Airport	24.392.805	(+4,5 %)
Salzburg Airport W.A. Mozart	1.890.164	(+8,7 %)
Innsbruck Airport	1.092.547	(+8,5 %)
Flughafen Graz	959.166	(-2,3 %)
Blue Danube Airport Linz	402.008	(-7,7 %)
Flughafen Klagenfurt	216.905	(+12 %)
<b>Total Austrian Airports</b>	<b>28.953.595</b>	<b>(+4,5 %)</b>

Tab.2: Abgefertigte Passagiere (ankommend und abfliegend) an österreichischen Flughäfen 2017

### 4. Ankünfte-Anreisen mit dem Flugzeug:

**Über 22,4 Prozent aller Incoming-Touristen kamen im Vorjahr mit dem Flugzeug nach Österreich: 6,6 Millionen**

Insgesamt konnte der heimische Tourismus im vergangenen Jahr 29,45 Millionen Ankünfte ausländischer Gäste verzeichnen. Nach Herausrechnung der abfliegenden Passagiere, der Transferpassagiere sowie der in Österreich ansässigen Fluggäste wurden pro Fluglinie und Flughafen echte, dem Incoming zurechenbare Touristen errechnet, die auf österreichischen Flughäfen mit den rund 75 Linienfluggesellschaften angekommen sind.

Wie nachfolgende Grafiken zeigen: es sind dies 6,6 Millionen Fluggäste, die 2017 in Österreich touristische Leistungen in Anspruch genommen haben.

#### Ranking der österreichischen Flughäfen

gereiht nach touristischem Incoming-Gästepotential (nur ankommende Fluggäste 2017):

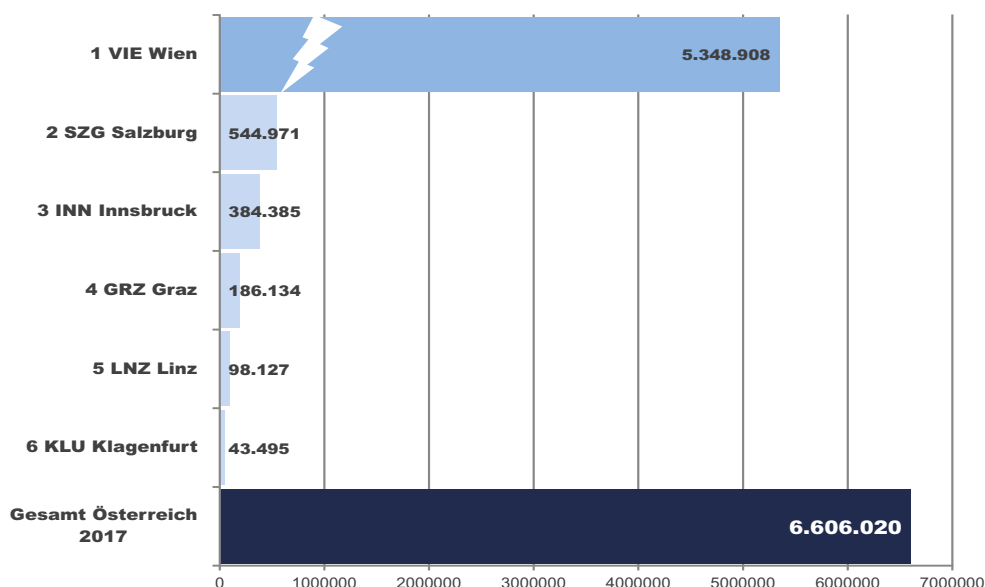
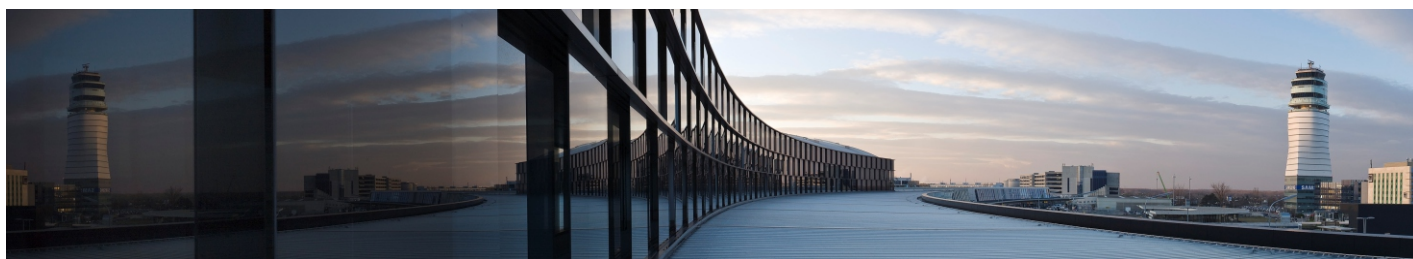


Abb.1: Ranking 2017 der österreichischen Verkehrsflughäfen nach touristischen Incoming-Passagieren



## Ranking der Fluglinien gereiht nach touristischen Incoming-Fluggästen (nur ankommende Fluggäste 2017)

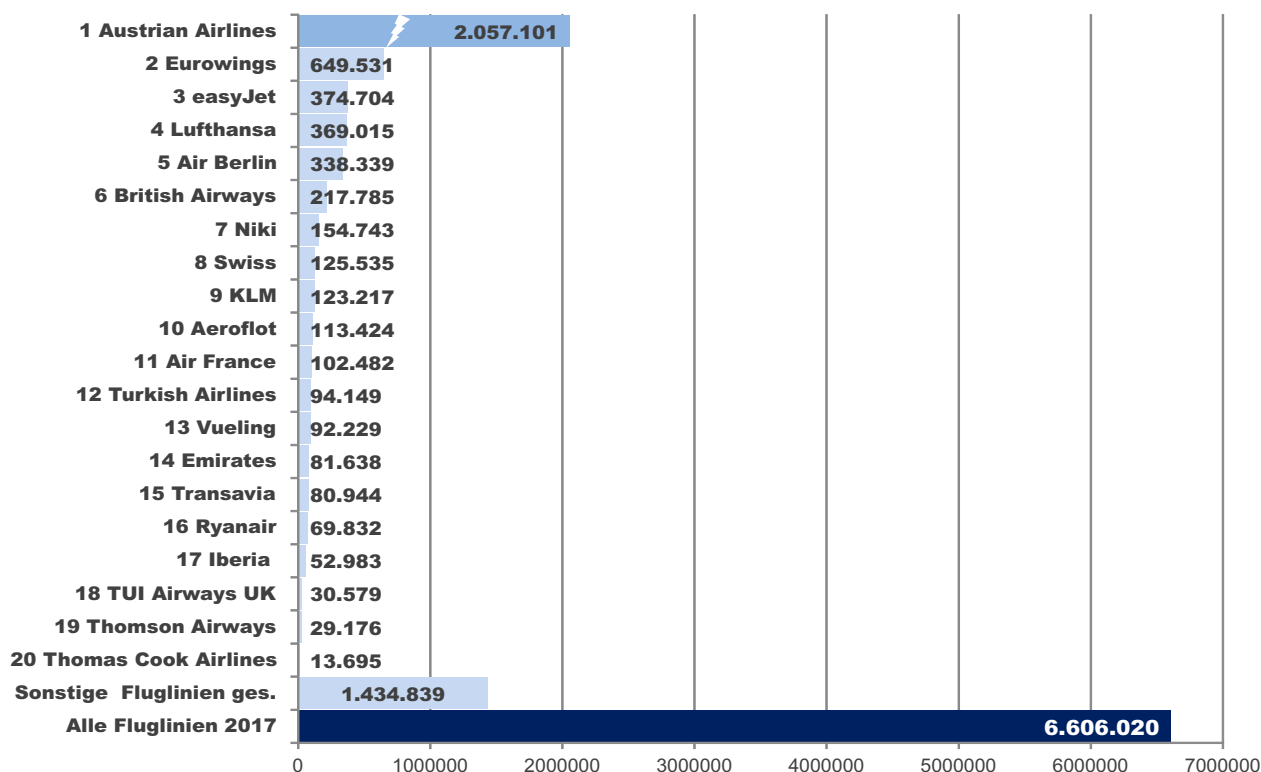


Abb.2: Ranking 2017 der Österreich anfliegenden Fluglinien nach touristischen Incoming-Passagieren

## 5. Aufenthaltsdauer

Die **durchschnittliche Aufenthaltsdauer** in Österreich betrug **3,4 Tage**, bei **ausländischen Gästen 3,6 Tage**. Bei **Langstreckenpassagieren aus Quellländern mit Flugdiensten nach Österreich 2,29 Tage**.

(Quellen: Statistik Austria, ÖLFV- Berechnungen)

## 6. Tagesausgaben

Die Gesamteinnahmen durch ausländische Besucher in Österreich betragen im Vorjahr 18,06 Milliarden Euro.

**Die durchschnittlichen Tagesausgaben der Ausländer in Österreich 2017 lagen bei 170,46 Euro.**

**Alle Besucher in Wien: 256,00 Euro pro Tag und Gast.** (Quellen: Statistik Austria, ÖNB).

## 7. Kongressteilnehmer

Im Vorjahr konnten in alleine in Wien 611.000 KongressteilnehmerInnen mit 3 Tagen durchschnittlicher Aufenthaltsdauer verzeichnet werden. 2017 wurden bei Kongressen und Firmentagungen in Wien insgesamt 1,87 Millionen Nächtigungen (In- und Ausländer) generiert.

Laut aktuellen Rankings der International Congress and Convention Association ICCA (Platz 2) und der Union of International Associations UIA (Platz 5) zählte Wien 2016 zu den Top-Tagungsdestinationen weltweit.

**Kongressteilnehmer sind mit 538,00 Euro inlandswirksamer Tagesausgaben pro Kongress-TeilnehmerIn Wien die ausgabenstärkste Gästegruppe.** Aus wirtschaftlicher Sicht besonders bedeutend sind die TeilnehmerInnen an internationalen Kongressen, deren Anteil an volkswirtschaftlicher Wertschöpfung am ausschlaggebendsten ist.

Das Kongresssegment zeigt auch wie wichtig die optimale Anbindung der Bundeshauptstadt an internationale Luftverkehrswege ist: Mehr als Dreiviertel der Tagungsgäste (76%) reisen mit dem Flugzeug an. Im Vergleich: bei den Feriengästen liegt der Anteil bei 42%.

## 8. Wien Tourismus

Wien ist ein überaus beliebtes Reiseziel. Die präsentierten Daten über den Tourismus basieren auf der von der Gemeinde Wien im gesetzlichen Auftrag durchgeführten Beherbergungsstatistik. Diese Primärstatistik besteht aus zwei Bereichen - der monatlichen Nächtigungsstatistik und der jährlichen Bestandsstatistik.

In der monatlich durchgeführten Nächtigungsstatistik werden die Zahl der Ankünfte und Nächtigungen nach dem Herkunftsland der Gäste erfasst. Im Rahmen der Bestandsstatistik werden die in der Winter- und Sommersaison verfügbare Anzahl der Gästezimmer und -betten sowie die Art des Betriebes erhoben.

Zwischen 2008 und 2017 **steigerte sich die Zahl der Gästeübernachtungen in Wien um rund 52 Prozent** - von 10,2 Millionen im Jahr 2008 auf über 15,5 Millionen im Jahr 2017.

**Im gleichen Zeitraum vermehrte sich die Zahl der verfügbaren Gästebetten in Hotels und Pensionen um etwa 17.350 auf insgesamt 66.352 in 434 Beherbergungsbetrieben. Die Bettenauslastung erhöhte sich in den vergangenen 10 Jahren von 55,9 Prozent auf 58,9 Prozent, die Zimmerauslastung von 69,6 auf 75,6 Prozent.**

2017 entstammten knapp 45 Prozent aller ausländischen Gäste in Wien einem der fünf Länder Deutschland, USA, Großbritannien, Italien und China. Rund 58 Prozent der ausländischen Gäste kamen aus den Top-Neun-Herkunftsländern Deutschland, USA, Großbritannien, Italien, China, Spanien, Russland, Schweiz und Frankreich.

### Gästeankünfte / Gästeübernachtungen / Aufenthaltsdauer Wien 2017 nach Herkunftsländern (laut MA 23):

<b>Gästeankünfte/-übernachtungen gesamt</b>	<b>7.099.233</b>	<b>15.512.730</b>	
Ausländerankünfte/-übernachtungen in Wien	5.549059	12.681.907	
Aufenthaltsdauer ausländischer Gäste			2,29 Tage
	<b>Ankünfte</b>	<b>Nächtigungen</b>	<b>Aufenthaltsdauer</b>
Europäische Länder (ohne Österreich)	3.868.485	8.996.114	
Kanada	55.179	140.688	2,55 Tage
USA	380.387	893.274	2,35 Tage
Asiatische Länder	938.397	1.913.697	2,04 Tage

**Tab.3:** Gästeankünfte und Gäste- Nächtigungen Wien nach Herkunfts-ländern 2017  
(Quelle: Wien Tourismus / MA 23 - Dezernat Statistik)



## 9. Die Luftfahrt-Tourismus-Champions

### Durch den Luftverkehr generierte Nächtigungen und die Wertschöpfung für den österreichischen Tourismus

Anhand der Aufenthaltsdauer konnte pro Flughafen und pro Fluglinie die Nächtigungszahl und die Wertschöpfung für den österreichischen Tourismus ermittelt werden.

Die Luftfahrt hat im Jahr 2017 dem österreichischen Tourismus 6,6 Millionen Gäste mit 16,8 Millionen Nächtigungen und einer Wertschöpfung von 3,9 Milliarden Euro gebracht.

### Die Airport-Tourismus-Champions

Die Incoming-Fluggäste als touristisches Potential haben über die Flughäfen zu folgenden Nächtigungen und damit zum touristischen Wertzuwachs für die angrenzenden Regionen beigetragen:

	Generierte Nächtigungen durch ankommende Flugreisende 2017	Generierte Wertschöpfung durch ankommende Flugreisende 2017
<b>1. Wien International Airport</b>	<b>12,248.999</b>	<b>3.135,744.000 €</b>
2. Salzburg W.A. Mozart	1,962.000	335,000.000 €
3. Innsbruck Airport	1,384.000	236,000.000 €
4. Graz Airport	670.082	114,000.000 €
5. Linz Airport	353.257	60,000.000 €
6. Klagenfurt Airport	156.582	27,000.000 €
<b>Gesamt</b>	<b>16,774.920 Nächtigungen</b>	<b>im Wert von 3,908 Milliarden €</b>

**Tab.4:** Beitrag der österr. Flughäfen zum touristischen Wertzuwachs 2017

Abhängig von der Größe der Dienste auf den einzelnen Flughäfen ist naturgemäß der Airport-Tourismus-Champion in der Wertschöpfung der Flughäfen Österreichs der Flughafen Wien.

Er hat 2017 mit rund 5,4 Millionen Flugtouristen für die Ostregion insgesamt 12,3 Millionen Nächtigungen mit einem Gesamtwert von rund 3,2 Milliarden Euro generiert.



## Die Airline-Tourismus-Champions

Auch die Österreich anfliegenden Linienfluggesellschaften wurden für ihre Tourismusbedeutung für die heimische Wirtschaft geehrt.

Selbstverständlich ergeben sich aufgrund der Bedienung der Anzahl von Flughäfen, der Frequenzen dorthin, der Flugzeuggrößen und der Saisonalität der Streckenführungen deutlich differenzierte Ergebnisse im touristischen Potential. Nachfolgendes Ranking bildet den Beitrag der Österreich anfliegende Fluglinien zum heimischen Incoming-Tourismus ab.

	Generierte Nachtigungen durch ankommende Flugreisende 2017	Generierte Wertschöpfung durch ankommende Flugreisende 2017
1. Austrian Airlines-Gruppe	5,178.852	1.176,626.330 €
2. Eurowings/Germanwings	1,598.680	370,101.209 €
3. EasyJet Gruppe	1,030.459	217,671.874 €
4. Lufthansa	972.697	212,744.908 €
5. Air Berlin	874.060	194,375.009 €
6. British Airways	571.400	125,455.046 €
7. Niki	373.976	87,905.711 €
8. Swiss	300.524	71,203.187 €
9. KLM	292.569	69,773.790 €
10. Aeroflot	259.741	63,879.680 €
11. Air France	215.601	53,025.280 €
12. Turkish Airlines	217.344	52,179.246 €
13. Vueling	186.951	45,977.600 €
14. Emirates	185.362	45,588.480 €
15. Transavia	249.908	42,599.585 €
16. Ryanair	190.739	32,513.335 €
17. Iberia	159.915	29,329.280 €
18. TUI Airways UK	110.081	18,764.373 €
19. Thomson Airways	105.034	17,904.027 €
20. Thomas Cook Airlines	49.302	8,404.019 €
Andere Fluglinien	3,651.407	971,156.001 €
<b>Gesamt</b>	<b>16,774.602</b>	<b>3.907, 177.770 €</b>

**Tab.5:** Ranking der Österreich anfliegenden Fluglinien und deren Beitrag zur touristischen Wertschöpfung 2017

Alle Österreich anfliegenden Airlines haben dem österreichischen Tourismus 16,8 Millionen Nachtigungen im Wert von 3,9 Milliarden Euro gebracht.

Die Airline-Champions für den Tourismus in Österreich sind eindeutig Austrian Airlines mit ihrem dichten Streckennetz und der Häufigkeit der Frequenzen.

Sie brachten 2017 knapp ein Drittel der urlaubshungrigen Fluggäste - nahezu 2,1 Millionen echte Incoming-Touristen - nach Österreich und haben damit dem österreichischen Tourismus 5,2 Millionen Nachtigungen im touristischen Gesamtwert von 1,2 Milliarden Euro gebracht.

Mit 3,6 Millionen Passagieren reisten mehr als 55 Prozent aller echten Incoming-Fluggäste mit den Fluglinien der Lufthansa-Gruppe nach Österreich.



## 10. Was tun Fluglinien und Flughäfen für den österreichischen Tourismus?

- **Destinationsvielfalt auf allen Kontinenten:** sie ist maßgeblich für Österreichs Incoming-Tourismus
- **Drehscheiben-Funktion des Hubs Wien:** ein wichtiger Erfolgsparameter für den Wirtschaftsstandort
- **Österreichische Regionalflughäfen:** wichtig für Tourismus und Firmenexporte und –importe
- **Bundesländer-Flüge und Flughäfen:** sie unterstützen den regionalen Tourismus direkt
- **Langstrecken-Destinationen:** sie garantieren die Konnektivität des österreichischen Tourismus an die wichtigsten Übersee-Quellmärkte
- **In wichtigsten Wachstumsmärkten:** sie sind im österreichischen Incoming-Tourismus ausschließlich durch „access by air“ erfolgreich zu bearbeiten
- **Der Flugpassagier-Ausländeranteil:** er hat unmittelbare Auswirkung auf die Internationalität der Gästestruktur und Anzahl der internationalen Ankünfte bzw. Nächtigungen im österreichischen Tourismus
- **Kongresspromotion für Österreich:** Unterstützung der attraktivsten Kongressstädte weltweit (76% aller internationalen Kongressteilnehmer reisen in Wien mit dem Flugzeug an)
- **Auslandsorganisationen von Fluglinien:** sie unterstützen die touristische Promotionsaktivität für Österreich
- **Charterflüge Incoming:** nach Wien und zu Bundesländer-Flughäfen
- **Sondertarife:** für den Tourismus, für Events und für Kongresse
- **Werbung für Österreich:** gemeinsam mit Fluglinien, österreichischen Flughäfen und Tourismusorganisationen sowie touristischen Leistungsträgern im Ausland (z.B. durch Präsenz bei internationalen Messen, Kongressen und Exhibitions)
- **Verkaufsfördernde Maßnahmen:** Mit Tourismusorganisationen und in Zusammenarbeit mit Incoming-Reisebüros, auf Messen, durch Seminare für Wiederverkäufer oder Einladung von Fachpersonal
- **Website-Angebote:** durch Fluglinien, Flughäfen, Hotels, Mietwagenunternehmen und andere touristische Leistungsträger, meist mit direkten Verkaufsangeboten
- **Imagefaktor Österreichs:** wird von der Luftfahrtbranche unterstrichen
- **Beisteuerung der Luftfahrtbranche:** zur Devisenbilanz, Steuerleistung und soziale Verantwortung für Mitarbeiter, Arbeitsplätze und Einrichtungen



# 11. Die richtigen Rahmenbedingungen für touristisches Wachstum

## Globales Luftfahrt-Geschäft:

Weltweiter Wettbewerb zwischen Flughafen-Drehkreuzen und zwischen den Fluglinien vor dem Hintergrund unterschiedlicher wirtschaftlicher, gesetzlicher und sozialer Rahmenbedingungen.

## Weltverbindende Vorteile des Luftverkehrs:

Das Flugzeug als sicherstes, schnellstes und effizientestes Verkehrsmittel. Über größere Entfernungen und geographische Hindernisse gibt es keine alternativen und schnellere Transportmittel.

## Sozialer Beitrag der Luftfahrt:

Bringt Menschen dieser Welt zusammen: Reisefreiheit und Erleichterung des sozialen und kulturellen Austausches

## 3. Piste:

Der positive Entscheid zur 3. Piste Ende März 2018 stärkt nicht nur den Flughafen Wien sondern vor allem auch den österreichischen Tourismusstandort.

## Erreichbarkeit und Konnektivität:

Als die wichtigen Hebel für den erfolgreichen Wirtschafts- und Luftfahrt-Standort Österreich

## Wachstum in der Luftfahrt & im Tourismus:

Das bedeutet mehr Arbeitsplätze & größere Wertschöpfung direkt und indirekt (u.a. Bauwirtschaft, Nahrungs- & Genussmittelindustrie, Banken, Versicherungen, Kommunikations-, Druckereigewerbe, Kultureinrichtungen etc.) und mehr Steuereinnahmen.

## Halbierung der Ticketsteuer:

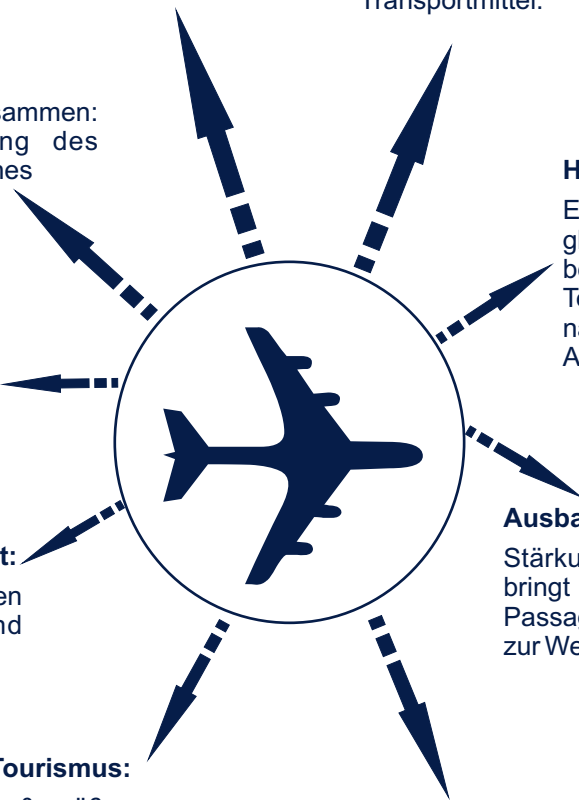
Ein wichtiger Beitrag zur Chancengleichheit im internationalen Wettbewerb für den Wirtschafts- & Tourismusstandort Österreich. Das nächste Ziel sollte die gänzliche Abschaffung sein.

## Ausbau der Tagungsmöglichkeiten:

Stärkung der Kongressmetropolen bringt mehr internationale Incoming-Passagiere, die statistisch am meisten zur Wertschöpfung beitragen.

## Systempartnerschaft:

Die intensive Zusammenarbeit zwischen der österreichischen Luftfahrt und dem Tourismus treibt die touristische Strategie zur Aufnahme neuer Direktverbindungen und Verstärkung erfolgreicher bestehender Routen positiv voran.



## IMPRESSUM

**Autor und verantwortlich für den Inhalt:**  
Prof. KR Mario Rehulka

**Layout & Gestaltung:**  
Gen.Sek. Alexandra Slama

**Österreichischer Luftfahrtverband (ÖLFV)**  
Office Parke 1 / Top B/ 9.Stk.  
1300 Wien-Flughafen

**Tel. +43-1-7007-32730**  
**Email: [info@luftfahrtverband.at](mailto:info@luftfahrtverband.at)**

Fotos: Flughafen Wien AG, Österreich Werbung, Wien Tourismus, Austrian Airlines

21. Juni 2018